

Jahresbericht

1993

Anlässlich der Generalversammlung vom 2.12.92 wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder sowie die Rechnungsrevisorin, Irma Bürgi, in ihren Aemtern bestätigt und Hans Winkler, bisher Rechnungsrevisor, neu in den Vorstand anstelle vom leider verstorbenen Hannes Phildius gewählt. Albert Baumann übernahm das Amt eines Revisors als Ersatz für Hans Winkler.

In zwei Sitzungen, 14.12.92 und 14.9.93, erledigte der Vorstand die laufenden Geschäfte. Allen Vorstandsmitgliedern und Revisoren sei hiermit für ihren Einsatz und ihre Arbeit bestens gedankt.

Unsere Vereinigung zählt heute 130 Mitglieder. Fünf Neueintritten standen sechs Austritte gegenüber. Infolge Todesfall verloren wir am 30.3.1993 den ehemaligen RAG- und EIR-Direktor, Dr. Werner Zünti, am 28. April 1993 starb unsere Rechnungsrevisorin, Irma Bürgi, auf tragische Weise, im September 1993 mussten wir den Hinschied von Ernst Graf beklagen und am 27. Oktober 1993 verstarb Adolf Geiger. Christian Caflisch trat im Herbst aus unserer Vereinigung aus, weil ihm seine vielen sonstigen Aktivitäten ein Mitmachen bei uns nicht mehr erlaubten. Er verabschiedete sich mit einer Spende von Fr. 50.-- an unsere Kasse. Altershalber trat Frau Hedwig Meier-Frei im März 1993 zurück.

Folgende Aktivitäten wurden im vergangenen Jahr durch unsere Vereinigung organisiert:

Jass- und Kegelnachmittag

Am 3.2.93 wurde eine derartige Zusammenkunft erstmals durchgeführt. Sie fand in dem für die ganze Region gut zugänglichen

Restaurant Rank in Untersiggenthal statt. 21 Teilnehmerinnen und Teilnehmer vergnügten sich in zwei Gruppen beim Kegelspiel oder bei gemütlichem Beisammensein. Dem Wunsch nach Wiederholung im November 1993 wurde entsprochen.

Frühlingswanderung

Diese wurde wegen schlechtem Wetter am 24.3.93 auf den 31.3.93 verschoben. Bei gutem Wetter nahmen dann 35 Kameradinnen und Kameraden an dieser zum Teil recht anspruchsvollen Wanderung teil, wobei allerdings einige eine abgekürzte Variante wählten: Wanderung bis Schinznach-Bad, anschliessend per Zug nach Wildegg, dann mit den andern Teilnehmern gemeinsames Mittagessen im Restaurant Schmiedstube und mit dem Zug zurück nach Brugg. Die übrigen Ausflügler stiegen zum Schloss Wildegg auf und setzten anschliessend ihre Wanderung über den Chestenberg nach Brunegg - Birr fort mit Rückfahrt per Postauto nach Brugg.

Kultureller Ausflug

Am 28.4.93 fand im Austausch zum Ausflug ins Appenzellerland, der wegen zum Teil noch schneebedeckter Landschaft auf Juni verschoben werden musste, unser kultureller Ausflug bei strahlend schönem Wetter nach Näfels statt, zu dem sich 34 Personen entschlossen hatten. Sowohl die interessante Führung durch den Freuler Palast, wie auch die Besichtigung der Kirche Näfels und des Näfelsers Schlachtfeldes mit Erläuterungen durch unser Glarner Mitglied, Heinz Luchsinger, aber auch die schöne Wanderung dem Linth-Kanal entlang, stiessen auf grosse Begeisterung. Anstelle der Wanderung nutzte ein Teil der Gruppe die Zeit, um Glarus zu besuchen. Nach diesem herrlichen Tag war der Schock über die Nachricht über den tragischen Tod von Irma Bürgi umso grösser. Sie wurde auf ihrem Heimweg in ihrem Wohnort Hausen auf dem Trottoir durch einen Automobilisten tödlich verletzt. Wir werden sie mit ihrer stets fröhlichen, aufgestellten Art sehr vermissen.

Rigiwanderung

Den Bergfrühling auf der Rigi mit der wunderbaren Flora und der herrlichen Aussicht erlebten am 25.5.93 26 Kameradinnen und Kameraden.

Die gemütliche Wanderung führte uns von Rigi-Scheidegg nach Unterstetten, wo wir im dortigen Restaurant unsern Pic-nic oder einen Mittagsimbiss einnehmen konnten mit anschliessender Wanderung nach Rigi Kaltbad. Ein schöner Abschluss war dann auch die Schifffahrt auf dem Vierwaldstättersee von Vitznau bis Luzern.

Wanderung im Appenzellerland

Bei diesem schönen Ausflug vom 24.6.93 ist bei den 36 Teilnehmerinnen und Teilnehmern besonders gut die nicht alltägliche Bahnfahrt durch die gar nicht so bekannte Gegend über Uster - Rapperswil - Wattwil - Lichtensteig - Herisau und mit Postauto nach Hundwil angekommen. Nach der Wanderung nach Stein konnten nach dem Mittagessen eine Schaukäserei mit Filmvorführung sowie das Appenzeller Volkskunde-Museum besichtigt werden.

Ausflug an die Giessbachfälle

Nach den vielen verregneten Sommertagen und den oft falschen Wetterprognosen hatten wir sehr auf schönes Wetter für diesen Ausflug gehofft. Leider umsonst. Der 10.8.83 war ein trüber Tag, am Morgen zwar noch ohne Regen, auf dem Heimweg in Interlaken dafür richtige "Güsse". Trotzdem wagten einige der 57 Teilnehmerinnen und Teilnehmer den kurzen Aufstieg nach dem Mittagessen zu den Giessbachfällen und auch die Wanderung am Vor- und Nachmittag von der Schiffstation zum Giessbachhotel und zurück. Sehr schön waren trotz allem die beiden Schifffahrten Brienz - Giessbachfälle und zurück nach Interlaken.

Herbstausflug

Viel Wetterglück hatten die 20 Kameradinnen und Kameraden für ihren Bahnausflug über den Oberalppass nach Disentis am 21.9.93, einen der sehr wenigen schönen Septembertage dieses Jahres. Eine

kleine Gruppe von 7 Personen verbrachte die Mittagsrast auf dem Oberalppass, während die übrigen in Disentis den Aufenthalt zur Besichtigung der Klosteranlagen mit Besuch des vor kurzem eröffneten Museums nutzten. In den Zügen bekamen wir zu spüren, dass an jenem Tag über 100 000 Schüler und Schülerinnen unterwegs waren.

Ueber den Jass- und Kegelnachmittag vom Mittwoch, 10.11.93, wird im nächsten Jahresbericht rapportiert.

Allen, die zum guten Gelingen unserer Veranstaltungen in irgendeiner Weise beigetragen haben und all unsern treuen Mitgliedern sei hiermit der herzlichste Dank ausgesprochen. Auch in Zukunft werden wir bestrebt sein, die freundschaftlichen Kontakte unter unsern Mitgliedern durch unsere Anlässe zu pflegen und zu fördern. Wir freuen uns stets auf die vielen gemütlichen Stunden im Kreise der "Ehemaligen".

Im Namen des Vorstandes
Marlen Mühlefluh